



# Erntedank

3.10.21 (1. Sonntag im Oktober)



## Vorbereitung:

Einen Korb mit verschiedenem Obst und Gemüse (mit der Anzahl verschiedener Sorten steuern Sie die Länge der Danklitanei!)

Ein großes rundes Tuch und darauf ein kleineres rundes Tuch, Kerze, Teller mit Brot und ein Krug mit Wasser (ggf. ein Teller mit Weintrauben)

Legematerial: jedes Kind findet unter seinem Stuhl ein Körbchen mit Naturmaterialien (Nüsse, Eicheln, Kastanien, Kornähren...) oder goldenes Legematerial



Der Gottesdienst kann auch im Freien stattfinden. Vorbereitet liegen eine große runde Tischdecke (z.B. grün) und darauf eine kleinere runde Tischdecke (z.B. weiß oder gelb). Der „überstehende“ Rand der größeren Decke wird so zusammengerollt, dass nur noch ein schmaler Rand um das innere Tuch zu sehen ist und die Kinder gut zur Decke in der Mitte hinkommen und dort dann die Früchte ablegen können. Zum Abschluss wird das Tuch wieder entrollt und die Kinder schmücken die Früchte auf dem grünen Tuch.

In der Mitte steht die Gottesdienstkerze, die bereits entzündet ist.

Evtl. muss an Mikrophon und Lautsprecher gedacht werden.

### *gemeinsames Kreuzzeichen*

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

## Lied

**GL 411** *Erde singe*

## Versammlung

Im Herbst reifen unsere Früchte. Sie sind unsere Nahrung. Sie sind unsere Lebensmittel. Heute feiern wir unsere Ernte. Wir danken Gott für die Ernte. Wir danken Gott, dass er uns alles zum Leben gibt. So rufen wir ihm zu:

## Kyrie-Rufe

Herr Jesus Christus, du schenkst uns eine große Vielfalt an Obst und Gemüse. – Herr erbarme dich

Du schenkst uns alles, was wir zum Leben brauchen. – Christus erbarme dich

Wir sind dankbar für die Fülle des Lebens – Herr erbarme dich

## Eröffnungsgebet

Lasset uns beten:

Gott, unser Vater, du sorgst für deine Geschöpfe. Du hast dem Menschen die Erde anvertraut. Wir danken dir für die Ernte dieses Jahres. Nähre damit unser irdisches Leben und gib uns immer das tägliche Brot, damit wir dich für deine Güte preisen und mit deinen Gaben den Notleidenden helfen können.

Darum bitten wir durch Christus unsern Herrn. Amen.



## Hinführung

*Je nach Anzahl der mitfeiernden Kinder Werden die Körbe mit Obst und Gemüse durch die Reihen der Kinder getragen und jedem eine Frucht nach Wunsch gereicht.*

*Wenn alle Kinder eine Frucht in den Händen halten:*

## Danklitanei

*GL hält den Teller mit Brot in den Händen:*

**GL:** „Wir danken für das Brot“

**Alle:** Danket, danket dem Herrn“ **GI 406** gesungen (nur 1. Zeile)



*GL legt den Teller in die Mitte des Tuches zur Kerze*

*Kind hält den Krug mit Wasser (das ist vorher besprochen)*

**Kind:** „Wir danken für das Wasser“

**Alle:** Danket, danket dem Herrn

*Kind stellt den Krug neben das Brot*

Alle Kinder mit Äpfeln heben sie hoch.

*Die Kinder heben die Äpfel hoch*

**Alle „Apfelkinder“ sprechen gemeinsam:** „Wir danken für die Äpfel“

**Alle:** Danket, danket dem Herrn

*Die Apfelkinder kommen nacheinander zur Mitte und legen ihre Äpfel auf das Tuch, gehen dann zurück*

Alle Kinder mit Gelben Rüben heben sie hoch

*Die Kinder heben die Rüben hoch*

**Alle „Rübenkinder“:** „Wir danken für die gelben Rüben“

**Alle:** Danket, danket dem Herrn.

*Alle Rübenkinder kommen nacheinander zur Mitte und legen ihre Äpfel auf das Tuch, kehren dann auf die Plätze zurück.*

*Wenn alle Kinder ihre Frucht abgelegt haben, singen alle gemeinsam den Kanon fertig:*



## Lied:

### GL 406 mit Bewegung

Danket, danket dem  
Herrn



*Kinder öffnen die Arme nach oben*

Denn er ist so freundlich



*Kinder nehmen sich an der Hand*

Seine Güte und Wahrheit



*Gehen miteinander vier Schritte nach  
rechts und lassen dann die Hände aus.*

Währet ewiglich



*drehen sich nach rechts in vier Schritten  
um die eigene Achse und bleiben mit dem  
Gesicht zur Mitte stehen*

## Lesung<sup>1</sup>

Gott sei uns gnädig und segne uns.  
Er lasse sein Angesicht über uns leuchten  
Damit man auf Erden deinen Weg erkenne  
Deine Rettung unter allen Völkern  
Die Nationen sollen sich freuen und jubeln.  
Denn Du richtest die Völker nach Recht.  
Und leitest die Nationen auf Erden.  
Die Völker sollen Dir danken, o Gott,  
danken sollen dir die Völker alle.  
Das Land gab seinen Ertrag.  
Gott, unser Gott, er segne uns!  
Es segne uns Gott.  
Fürchten sollen ihn alle Enden der Erde. Halleluja

*(Psalm 67)*

<sup>1</sup> Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift  
© 2016 Katholische Bibelanstalt GmbH, Stuttgart  
Alle Rechte vorbehalten



## Lied

GL 406 wird im Kanon und mit Bewegung gesungen

## Deutung

Die Dankbarkeit für alles, was wir essen, ist wichtig. Menschen machen sich viele Gedanken darüber, was sie am liebsten essen, was sie essen sollen und was sie nicht essen sollten. Manchmal gerät aus dem Blick, dass wir so reich sind, dass wir so viel verschiedenes Essen kaufen können, dass unsere Gärten uns so viel schenken, dass wir genug zum Leben haben können.

Es ist gut, für das zu danken, was uns so selbstverständlich geschenkt wird. Das tun wir auch, indem wir den Schätzen einen schönen Rahmen gestalten.

*Die große Tischdecke wird ganz entrollt, sodass um die Früchte ein neuer Platz auf dem Tuch entsteht.*

Für die Kinder haben wir Körbchen vorbereitet. Sie schmücken den Platz um die Früchte und geben ihm so einen Rahmen.

*Die Körbchen werden verteilt.*

*(Die Kinder können natürlich auch frei legen, hier lesen Sie eine geführte Variante):*

## Mandala legen

Diese Anleitung wird für Grundschulalter empfohlen

*Die Kinder verteilen sich gleichmäßig um die große Decke (ca. 5 immer gleichzeitig)*

*Die Kinder suchen aus ihrem Korb jeweils das Gleiche heraus und legen es in gleicher Richtung vor sich an der Decke ab. Dadurch entsteht ein symmetrisches Bild:*

(ein Beispiel)

1. Kind: legt die Ähre  
Alle legen einen Ähre
2. Kind: legt die Kastanie rechts  
Alle legen die Kastanie
3. Kind: legt die Haselnuss darüber  
Alle legen die Haselnuss darüber  
Usf.



## Lied:

Das Lied wird von den Erwachsenen gesungen und begleitet das Gestalten.

### GL 407 *Te deum, laudamus*

Wenn das Bild fertig ist, stellen sich alle um das Bild und singen gemeinsam:

## Lied:

### GL 739 *Preiset den Herrn*

Preiset den Herrn



*Alle öffnen die Arme nach oben*

Denn er ist gut



*Alle nehmen die Arme herunter und kreuzen sie vor der Brust*

Danket dem Herrn



*Alle öffnen die Arme nach oben*

Denn er ist gut



*Alle nehmen die Arme herunter und kreuzen sie vor der Brust*

## Fürbitten:

Gerade wenn wir den eigenen Reichtum wahrnehmen, denken wir an die, die in Not sind:

1. Beten wir für alle, die Hunger haben.

Alle: Wir bitten dich erhöre uns

2. Für die, die arm sind und die kein Zuhause haben.

Alle: Wir bitten dich erhöre uns

3. Für die, die durstig sind, weil es bei ihnen zu wenig Wasser gibt



Alle: Wir bitten dich erhöere uns

4. Für die, die Arbeit suchen, damit sie genug Geld zum Leben bekommen.

Alle: Wir bitten dich erhöere uns

5. Für die, die trauern um jemand, der gestorben ist

Alle: Wir bitten dich erhöere uns

## Vater unser

### Segensbitte

Barmherziger und guter Gott, Du hast uns gesegnet vom Anbeginn der Welt. Du hast uns mit Deiner Schöpfung gesegnet. In ihr begegnen wir täglich Deinem Segen – in den Gaben, die Du schenkst, um uns zu ernähren.

Du segnest uns in der Natur, die uns umgibt, in der wir Deinen Geist und Deine Liebe erfahren dürfen.

Segne rund um die Erde alle Menschen, die sich für die Bewahrung der Schöpfung einsetzen.

Sende Deinen Segen als Liebe zu allen, die sich ungeliebt fühlen.

Sende Deinen Segen als Hoffnung zu den Hoffnungslosen, als Kraft zu den Kraftlosen, als Versöhnung zu den Unversöhnten und als Licht zu denen, in deren Herz es dunkel ist.

Segne uns, die wir versammelt sind, dass wir als Gesegnete füreinander und für die Welt zum Segen werden.

So segne und beschütze und begleite uns auf unserem Weg der gütige und barmherzige Gott, +  
der Vater und der Sohn und der Heilige Geist. Amen.

### Lied:

**GL 873,1** *Der Himmel geht über allen auf*